Ausgabe Mai 2021

Die Steinhuder Rotfeder

Liebe Steinhuderinnen und Steinhuder

Steinhude ist ein schöner Ort zum Leben, zum Wohnen und nach Möglichkeit auch zum Arbeiten, natürlich auch zum Erholen und Urlaub Machen. 2020 und 2021 hat für Sorgenfalten gesorgt. Ich wünsche allen, dass sie gesund sind, gesund bleiben und alles schnell wieder normal wird.

Die laufende Wahlperiode hat für Steinhude zahlreiche Veränderungen gebracht wie

- die **Baugebiete** Mühlengarten und Kellerbusch Süd,
- den tollen **Geschäftsbereich** an der Großenheidorner Straße,
- den **Wochenmarkt** an der Friedenseiche,
- die Neugestaltung des **Strandterrassenplatzes**,
- den **Radweg** entlang der Lütjen Deile,
- den **Uferweg** zwischen Hafenstraße und Nordlandgelände,
- den **Straßenausbau** Osterfeuerberg, Lütjen Deile und Ottenlock,
- die neue **Kindertagesstätte** am Kellerbusch,
- erste Umsetzungen eines Konzeptes zur **Verkehrberuhigung**,
- die Konkretisierung eines **Hotel**projektes im Westen Steinhudes.

Trotzdem gibt es noch viel zu tun für den Ort, die Bürgerinnen und Bürger und das Steinhuder Meer. Da sind die Grundschule, die Vereine, die Badeinsel, das Schulzentrum, der Schlamm im Meer, der Tourismus, der Verkehr, das Verschwinden der Bäume im Ort, die Zunahme von grauen (-vollen) Vorgärten und die vielen kleinen und großen Probleme.

Mit **Carsten Piellusch** hat die SPD einen kompetenten und erfahrenen Bürgermeisterkandidaten für die Stadt Wunstorf. Bitte unterstützen Sie ihn und uns weiterhin in der zielstrebigen, auf gerechten Ausgleich gerichteten und sozial orientierten Arbeit für Steinhude.

In lockerer Folge wird „Die Steinhuder Rotfeder“ über Vorhaben und Ideen in Steinhude berichten. In dieser Ausgabe findet sich eine Vorstellung unseres Kandidaten Sven Dahlke für die Regionsversammlung, Bauvorhaben, Ideen zum Verkehr in Steinhude und ein Preisausschreiben mit interessanten Preisen.

Euer *Wilhelm Bredthauer*

und das *TEAM der SPD-Abteilung Steinhude*

STEINHUDE

SPD

Die Rotfeder im Interview mit Sven Dahlke

Die Rotfeder: *Herr Dahlke, Sie sind in Steinhude aufgewachsen, 41 Jahre, verheiratet, haben zwei Kinder und wollen sich jetzt für Steinhude und das Steinhuder Meer politisch engagieren. Was reizt sie an dieser Aufgabe?*

Sven Dahlke: Grundsätzlich war ich schon immer an politischen Themen interessiert. Ich habe die Entwicklungen unseres Ortes in den letzten Jahren stetig verfolgt. Das Interesse wuchs zunehmend, sich selbst einzubringen als Kandidat für Ortsrat, Stadtrat und Region.

Die Rotfeder: W*as möchten Sie mit Ihrer Arbeit erreichen?*

Sven Dahlke: Mir geht es um eine zukunftsfähige Ausrichtung von Steinhude und des Steinhuder Meeres unter den Aspekten von Ganzheitlichkeit und Nachhaltigkeit. Hierfür möchte ich mich einsetzen.

Die Rotfeder: *Was sind Ihre konkreten Ziele?*

Sven Dahlke: Steinhude und das Steinhuder Meer brauchen in der Regionsversammlung eine deutliche Stimme. Ich bin entschlossen, unserer Meerregion in der Region Hannover mehr Gehör zu verschaffen. Dies wird auch für unseren Ort wichtige Impulse bringen. Wasserstand und Wasserqualität des Meeres, der Einklang von Natur und Nutzung der Meeresfläche, der Erhalt unseres Segelrevieres u. v. m sind wichtige Punkte.

Die Rotfeder: *Sie kandidieren auch für den Ortsrat und den Stadtrat!*

Sven Dahlke: Ich möchte mich auch da für unsere Interessen als Einwohner einsetzen. Steinhude muss in Teilen auch den Steinhudern gehören. Wir brauchen neue Spielplätze, Betätigungsbereiche für Jugendliche und schnelles Internet in allen Häusern. Das Schulzentrum soll zu einem Zentrum für Sport und Vereine entwickelt werden. Es gibt noch viele Punkte, bei denen es um die Zukunft unseres Ortes für uns und unsere Kinder geht.

Die Rotfeder: *Wir danken für das kurze Interview und wünschen viel Erfolg bei den anstehenden Wahlen.*

STEINHUDE

SPD

Neue Baugebiete für Steinhude

In Steinhude bauen? Die Grundstücks- und Immobilienpreise steigen und steigen. Für mich ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum als Mietwohnung oder Eigenheim für breite Schichten der Bevölkerung, insbesondere aber für junge Familien, ein wichtiges Ziel.

Das Baugebiet Kellerbusch Süd hinter dem Baugebiet "Am Steinhuder Bahnhof" ist beschlossen. Hier werden freistehende Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser entstehen.

Unter dem Label "Viertel vorm Meer" wird das ehemalige Nado-Plast-Gelände für Wohnbebauung und eine Kita erschlossen (Bild oben). Geplant sind ca. 160 Wohneinheiten überwiegend als Geschosswohnungs- und Reihenhausbau.

Walter Sternberg (Vorsitzender der SPD Steinhude und Mitglied des Ortsrates)

Steinhude erstickt im Verkehr

Der Verkehr in Steinhude ist während der Saison schwierig. Insbesondere an Wochenenden ist es in vielen Anliegerstraßen chaotisch. Überall suchen Tagesgäste nach Alternativen auch zur Vermeidung von Parkgebühren. Dies führt zu zusätzlichen Verkehrslärm und gravierende Behinderungen der Anwohner. Mehr Parkplätze verbrauchen weitere wertvolle Flächen, würden die Natur zurückdrängen und in Summe zu noch mehr Verkehr führen.

Der Ortsrat hat schon 2018 ein Verkehrskonzept erarbeitet, dass zügig umgesetzt und immer wieder den Erfordernissen angepasst werden muss. Zusätzlich ist der öffentliche Nahverkehr neu zu denken, attraktiver und besser zu gestalten. Neben umweltschonenden Bussen muss auch schienengebundener Verkehr mitgedacht werden. Dieser könnte mit Förderungen vom Land Niedersachsen von Wunstorf über Bokeloh und Altenhagen nach Steinhude geführt werden.

Nils Hoffmann

STEINHUDE

SPD

Steinhude 2030

Wer hat die besten Ideen?

Wie wollen wir wohnen? Wo wollen wir uns treffen? Wo können wir arbeiten? Wo wollen wir Sport treiben? Wo wollen wir spielen ? Wie kommen wir zur Schule, zur Arbeit oder zum Einkaufen?
Was soll sich ändern? Wo soll etwas passieren?
Machen Sie sich Gedanken! Entwickeln Sie Ideen und überlegen Sie auch, wie man diese umsetzen könnte!

Reichen Sie beides bei uns, der SPD Steinhude, per Mail (spd-steinhude@t-online.de) ein.
Einsendeschluss ist der 30. Juni 2021, 24.00 Uhr.
Anzugeben sind Name, Anschrift, Alter und Telefon.
Teilnehmen können nur Personen mit 1. Wohnsitz in Steinhude. Die folgenden Preise werden unter den 10 besten Einsendungen ausgelost . Der Rechtsweg wird ausgeschlossen

1. Preis: Ein Gutschein für „Haus am Meer“ im Wert von 100,- €
2. Preis: Ein Gutschein für „Al Mare“ im Wert von 50,- €
3. Preis: Modell eines Torfkahns
4. Preis: Gutschein für ein Gesellschaftsspiel im Wert von 30,- €

Impressum:
Eine Information der SPD-Abteilung Steinhude
Braustr. 25, 31515 Wunstorf, spd-steinhude@t-online.de
ViSdP: Walter Sternberg, Wilhelm Bredthauer
Fotos: Wilhelm Bredthauer, Fa. De Groot, Fotostudio Diersche, Sven Dahlke, Nils Hoffmann
Auflage: 2500 Stück

STEINHUDE
SPD